

From politics and polemics to collaboration

Advanced Practice Nursing im schweizerischen Kontext

Abschiedsvorlesung Prof. Dr. Romy Mahrer Imhof
ZHAW 20. Januar 2017

Länder mit APN-Rollen

Ja	Nein
Canada	Polen
USA	Sri Lanka
Japan	Italien
Spanien	Mongolei
Thailand	Malaysia
Irland	Griechenland
Libanon	Tansania
Schweiz	Frankreich
Finnland	Gambia
Bulgarien	Sierra Leone
Botswana	Angola
Norwegen	Philippinen
Australien	
Holland	



(ICN APN Regulatory Survey 2011)

APN Symposien

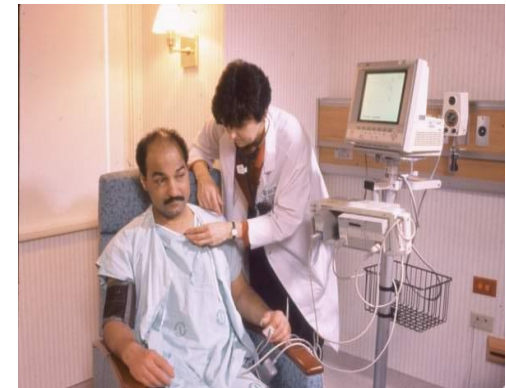
- 2011 APN – Politics and Polemics**
- 2012 APN – Rollen, Akkreditierung und Regulierung**
- 2013 APN – Nurse-sensitive Outcomes und
Forschungsergebnisse Schweiz**
- 2014 APN – Einsatz von APN in einer zukunftsgerichteten
Gesundheitsversorgung USA und Schweiz**
- 2015 APN – Rollenentwicklung von APN in Europa und den
USA und aktuelle Tätigkeitsfelder**
- 2016 APN – Rollenentwicklung in den UK**
- 2017 APN – From Politics and Polemics to Collaboration**

Wieso braucht es Advanced Practice Nurses (APN)?

Advanced Practice Nursing-Rollen entwickeln sich in vielen Ländern.

Die APN-Rollen sind Antwort auf:

- erhöhten Bedarf an Gesundheitsleistungen durch chronische Erkrankungen;
- steigende Erwartungen an die Versorgung;
- steigende Kosten;
- Fachkräftemangel.



Die heutige Realität

- Gesundheitsversorgung **setzt stark auf den Arzt / die Ärztin** in der Hausarztpraxis (unterstützt durch **hierarchisch unterstellte Assistenzberufe**)
- **Integriert** auf Hochschulstufe ausgebildete **Pflegefachpersonen nicht** oder kaum.
- Dadurch wird ein wichtiger Teil **spezifischer und spezialisierter Kompetenzen** gerade bei der Versorgung chronisch und mehrfach Kranker **nicht genutzt**.

Definition: Advanced Practice Nurse

Eine **Pflegeexpertin APN** (Advanced Practice Nurse) ist eine **registrierte Pflegefachperson**, welche sich durch **akademische Ausbildung** Expertenwissen, Fähigkeiten zur Entscheidungsfindung bei hoch komplexen Sachverhalten und **klinische Kompetenzen für eine erweiterte pflegerische Praxis** angeeignet hat.

Pflegeexpertinnen APN sind fähig, in **unterschiedlichsten Settings vertiefte und erweiterte Rollen zu übernehmen** und diese **in eigener Verantwortung im interprofessionellen Team** auszufüllen.

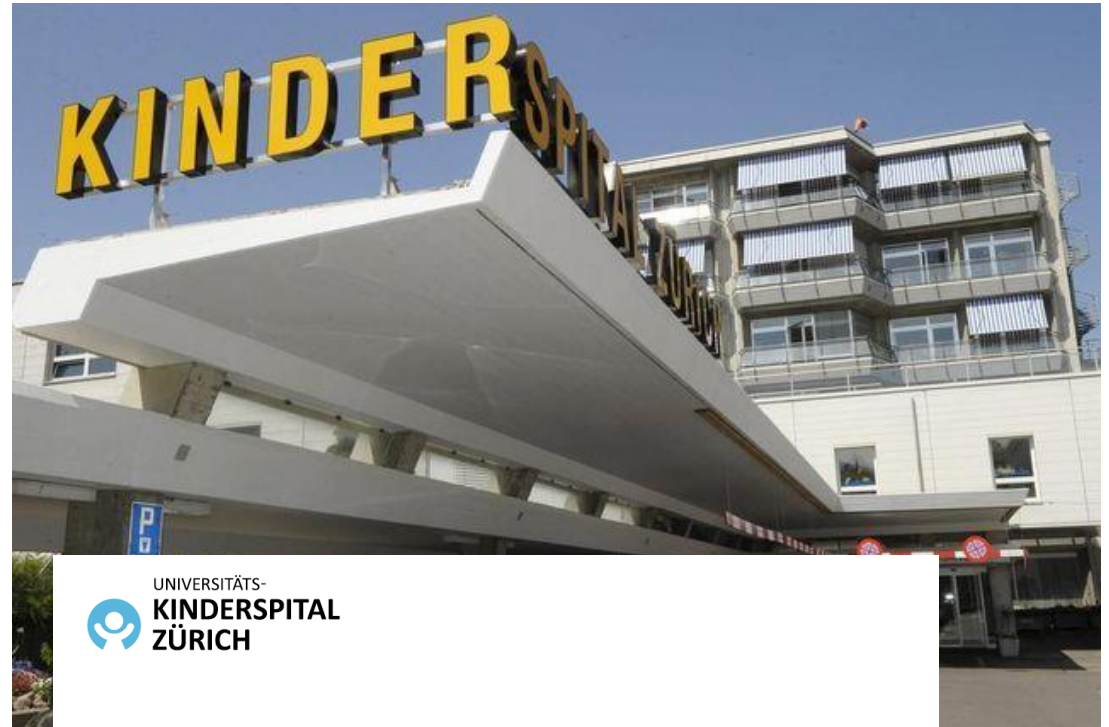
Die Kernkompetenzen einer Pflegeexpertin APN sind: direkte klinische Praxis, Experten-Coaching, Beratung, Ethische Entscheidungsfindung, interdisziplinäre Zusammenarbeit, klinisches und fachspezifisches Leadership und Forschungskompetenz

Schweizerischer Verein für Pflegewissenschaft (VfP), Schweizer Berufsverband der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner (SBK), Institut universitaire de formation et de recherche en soins (IUFRS) und IG Swiss ANP (2012)

Pioniere



...gefolgt von vielen
anderen...



«Advanced Nursing
Practice» (ANP)
im Kinderspital Zürich

Die Diskussion ist im Gange

Advanced Nursing Practice in England

«Der Master of Science in Pflege hat mich
fachlich und persönlich
weitergebracht»

Brücke zwischen Medizin und Pflege

Verbesserung Interprofessionalität:
Wie ermöglichen wir die bestmögliche
Patientenversorgung?

Eigenverantwortliche
Pflege in der Praxis

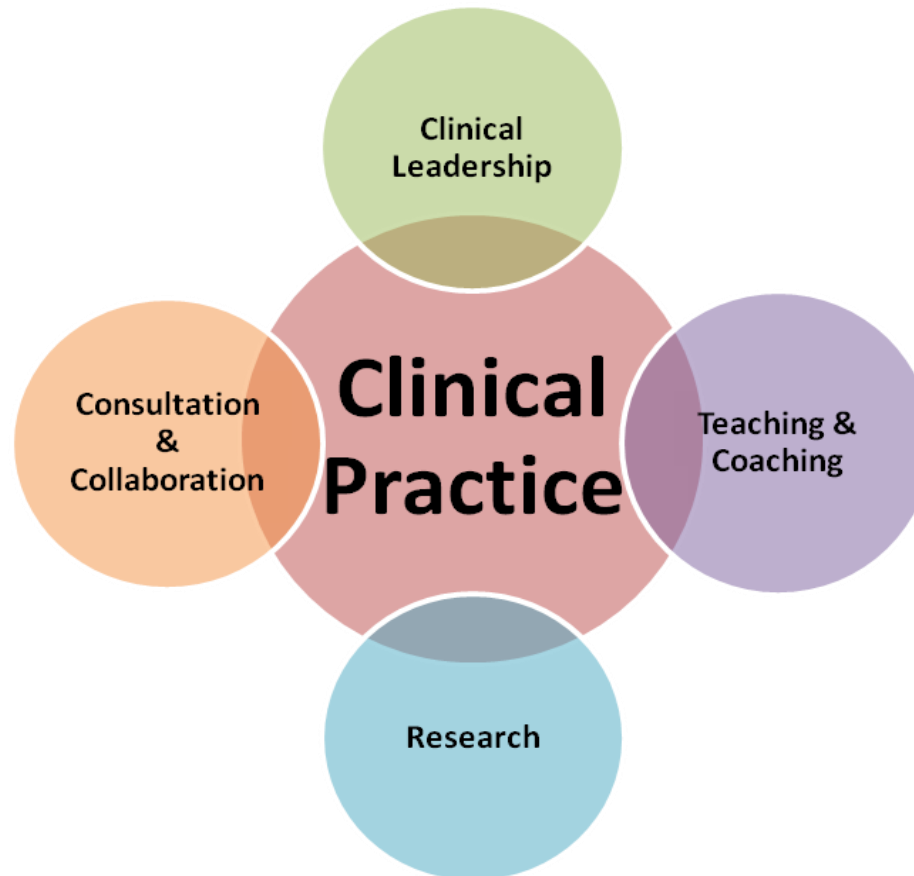
11.418 Parlamentarische Initiative Joder:
Gesetzliche Anerkennung der
Verantwortung der Pflege

Advanced Practice Nursing
[APN]: Esperienza pratica in
due Ospedali della Svizzera
Tedesca

Professor fordert mehr Akademiker in der Pflege

Eine neue Studie zeigt, dass dank Pflegerinnen und Pflegern mit Masterabschluss alte Menschen seltener ins Spital müssen

Welche Kernkompetenzen hat eine APN?



Adapted from Canadian Nurses Association (2008).
Advanced Nursing Practice: A National Framework. Ottawa, ON: Author.

Was gehört zur APN-Rolle?

Spezialisierung

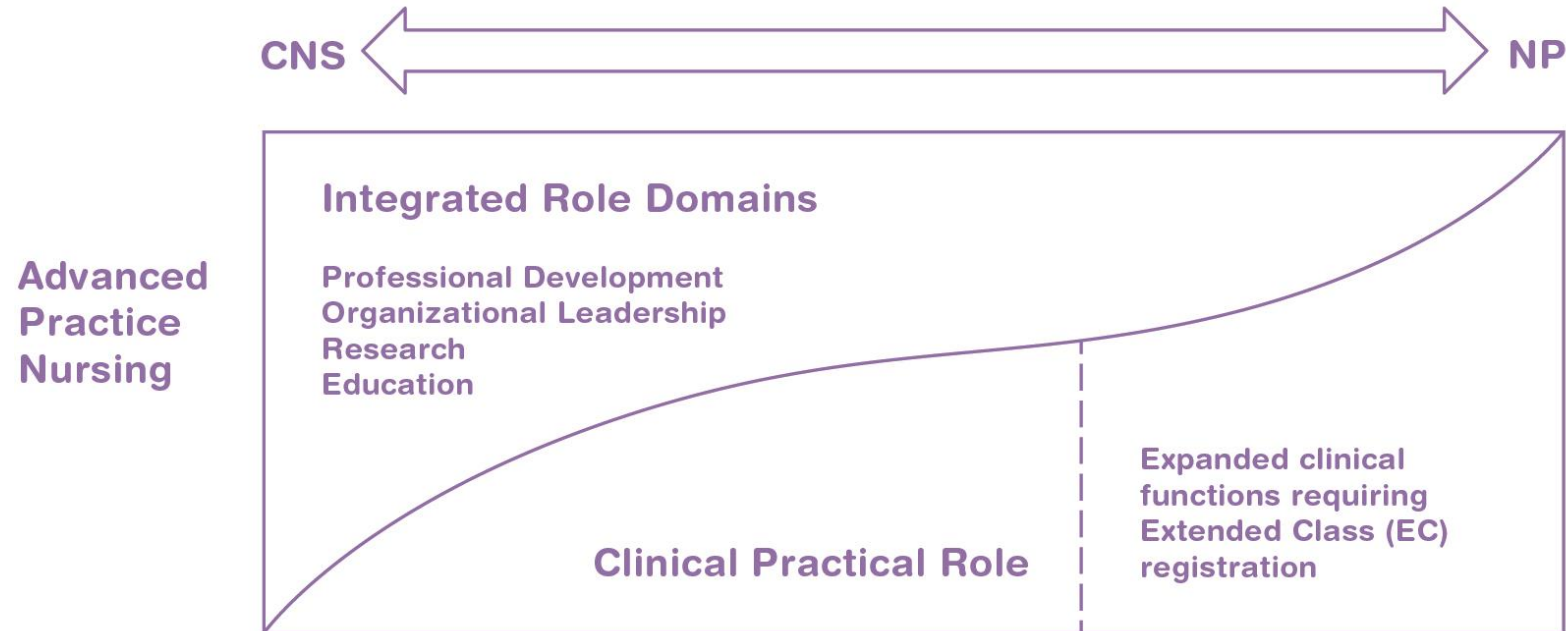
Konzentration auf ein klinisches Gebiet
alle Pflegenden sind mit der Zeit spezialisiert

Advanced Practice

Spezialisierung
erweiterte Praxis (Expansion)
weitere Bildung

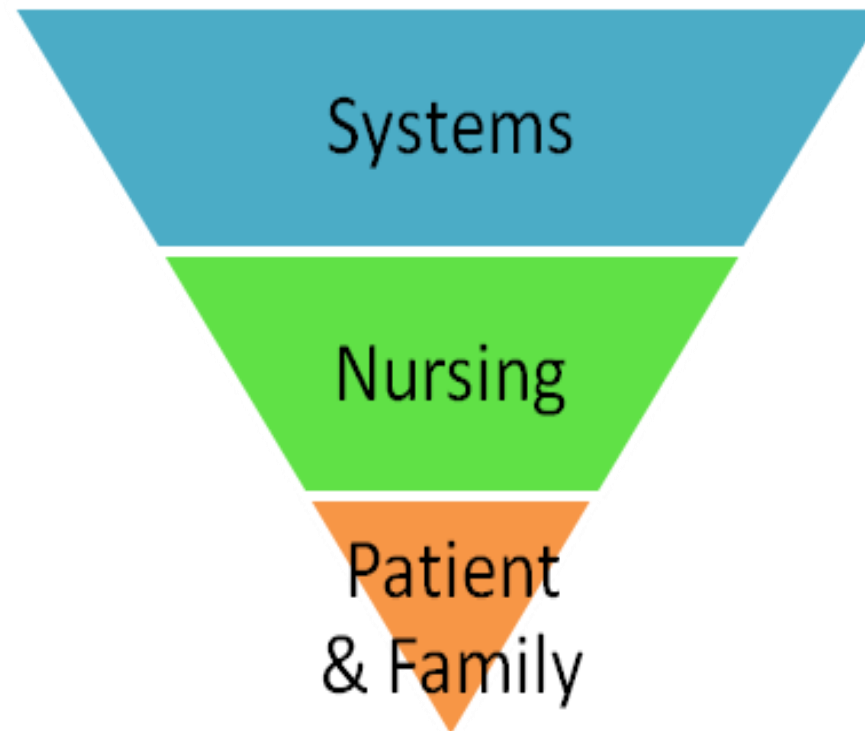
adaptiert nach Hamric, 2011, APN Symposium

Continuum of APN Roles



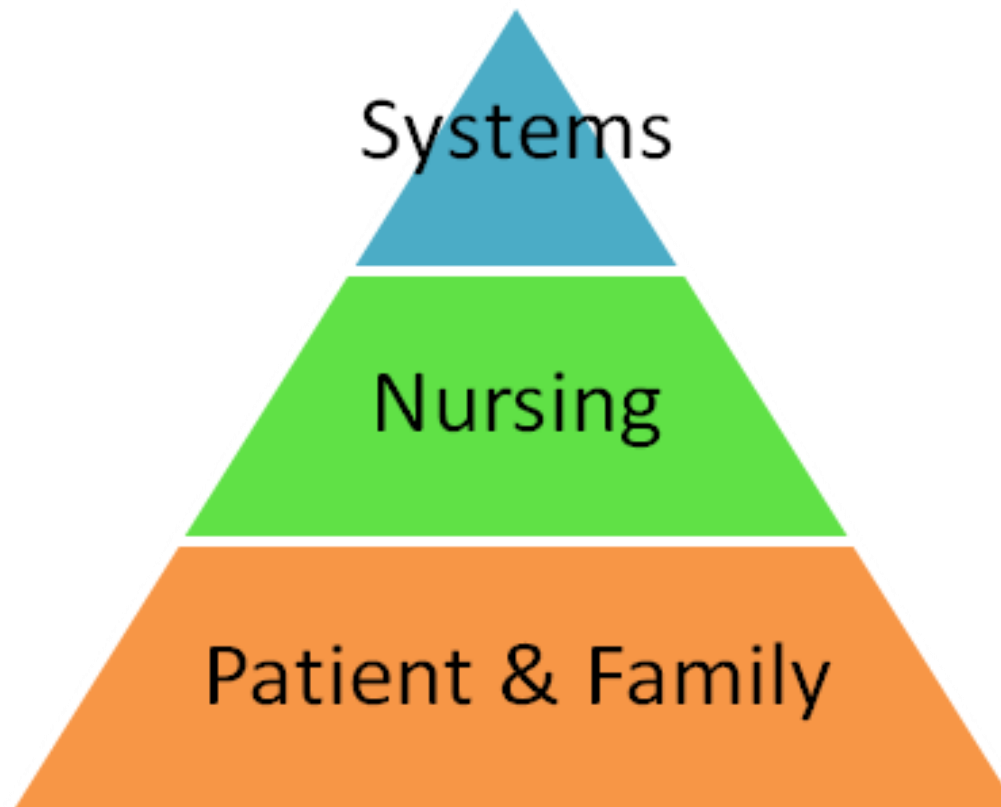
Bryant-Lukosius, D. (2004 & 2008). The continuum of advanced practice nursing roles. Unpublished document.

Clinical Nurse Specialist



Young & Mahrer, 2010

Nurse Practitioner



Young & Mahrer, 2010

APN in der Schweiz: Befragung von MSc



Teilnehmende: 211 MSc

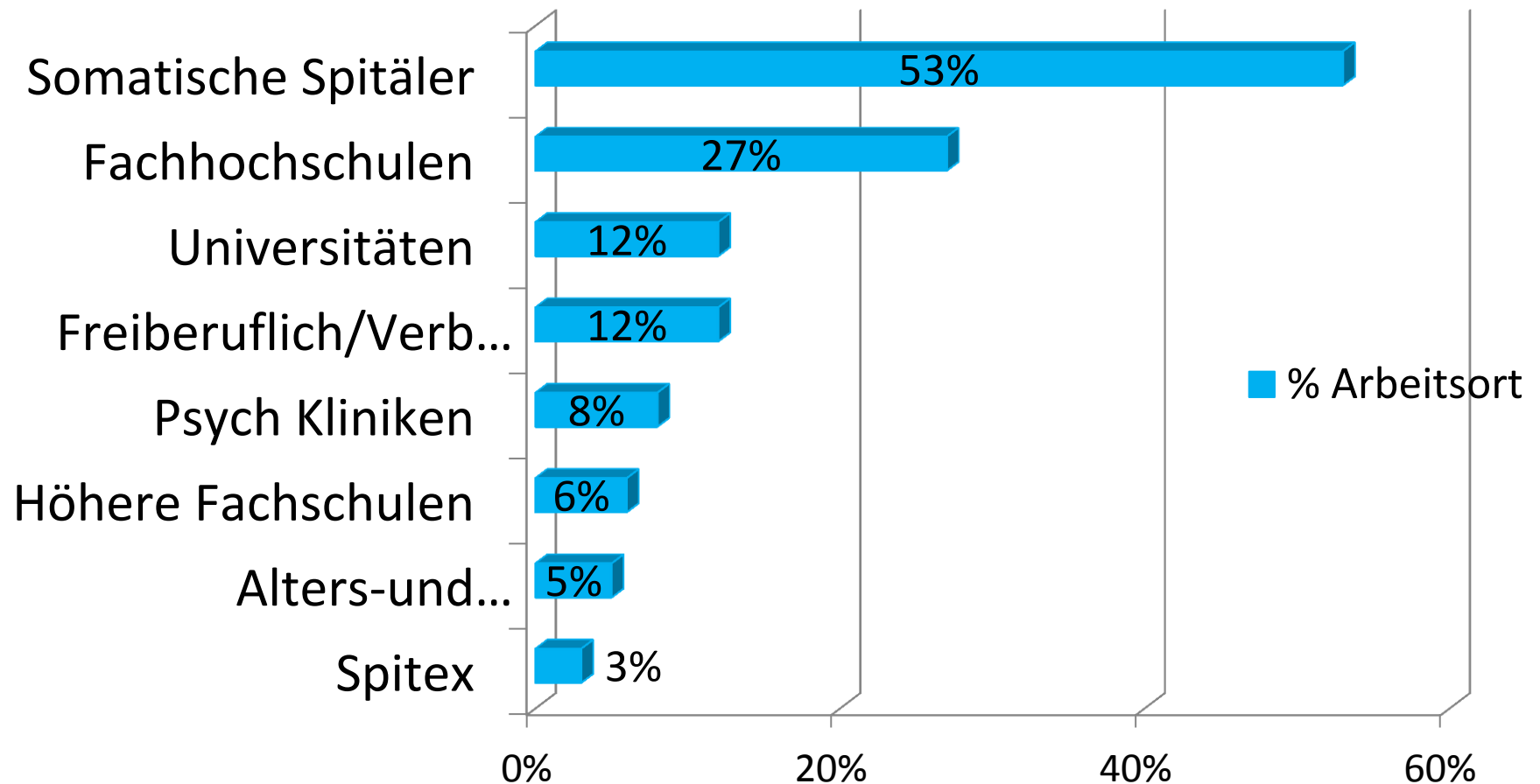
136 in der CH ausgebildet
75 im Ausland ausgebildet

M = 40 Jahre (23-60)

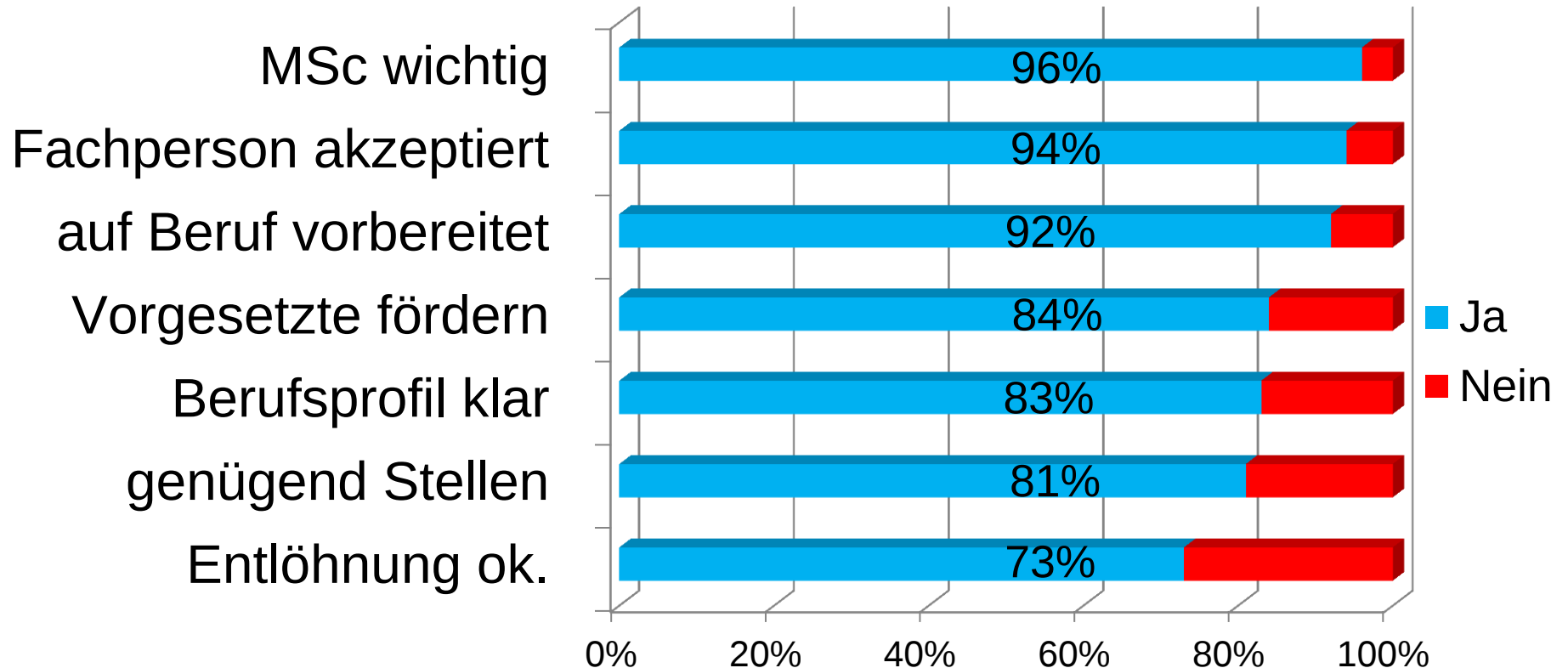
178 Frauen (84%)

Schwendimann & Koch, 2013

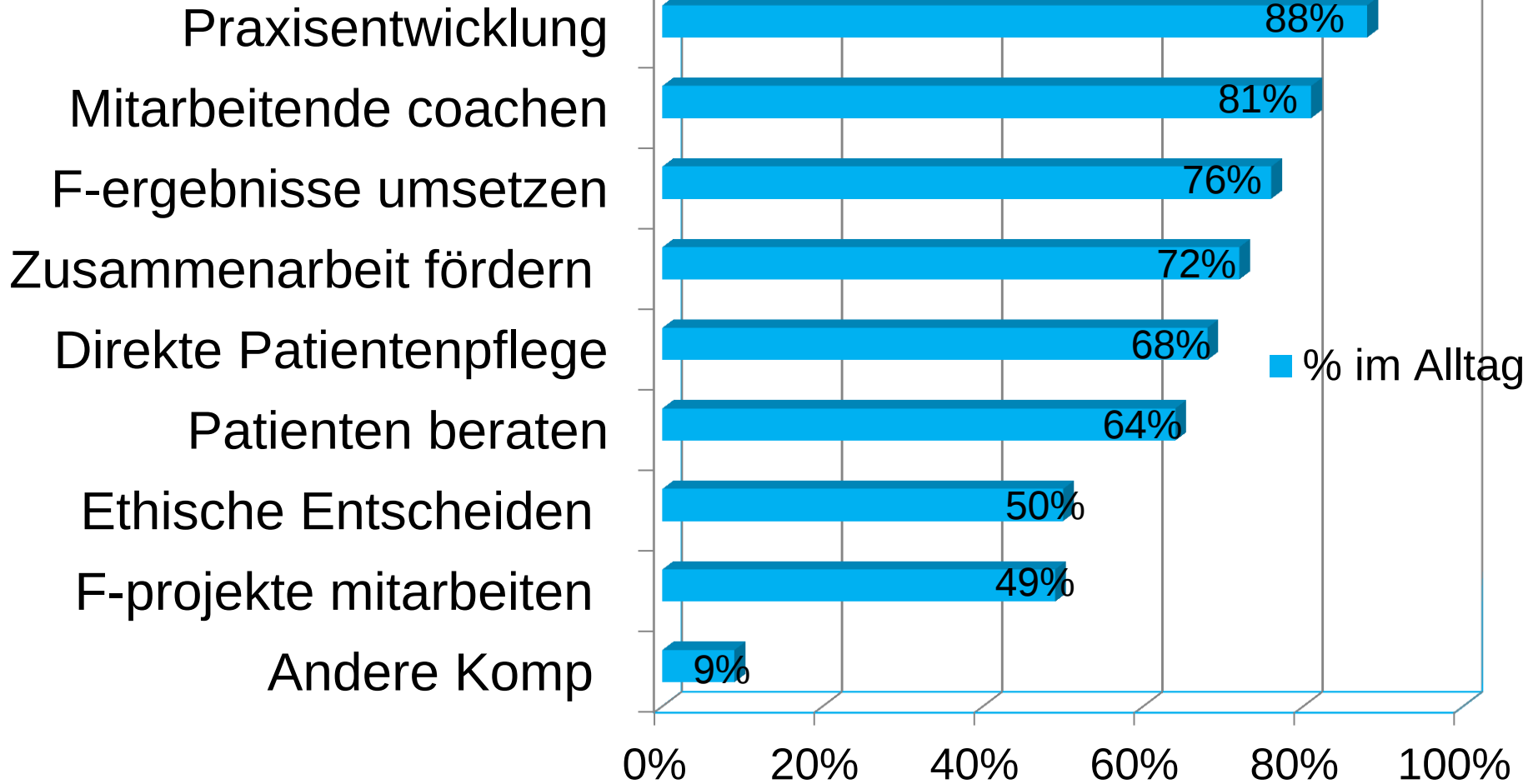
Arbeitsorte der MSc-Absolventen (N=211)



Berufliche Situation von APN (N=211)



Kernkompetenzen der APN



Pflegeexpertin APN

«Ein interessanter Ansatz sind in diesem Zusammenhang zum Beispiel die «Advanced Nurse Practitioners», APN's.

Diese Spezialistinnen und Spezialisten sind
Schnittstelle zwischen Pflege und Therapie (...).»

APN: Ergebnisse von CNS und NP

- hohe Patientenzufriedenheit
- tiefere Mortalität von Patienten
- weniger Re-Hospitalisationen
- effektive und sichere Versorgung
- gleichwertige Patientenoutcomes
- nicht unbedingt billiger

Laurant et al., 2005, update Fall 2016
Cochrane Database of Systematic Reviews
Martinez-Gonzalis et al., 2014, 2015
Med Care Res Rev. 2015
Hum ResourHealth. 2015
Swiss Med Wkly. 2015
PLoSOne. 2014
BMC Health ServRes. 2014

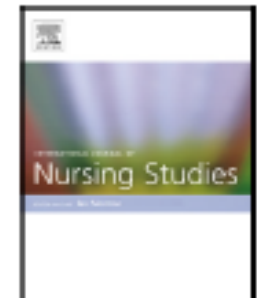
International Journal of Nursing Studies 52 (2015) 727–743



Contents lists available at ScienceDirect

International Journal of Nursing Studies

journal homepage: www.elsevier.com/ijns



Skill mix, roles and remuneration in the primary care workforce: Who are the healthcare professionals in the primary care teams across the world?

Tobias Freund^{a,*}, Christine Everett^b, Peter Griffiths^c, Catherine Hudon^d,
Lucio Naccarella^e, Miranda Laurant^{f,g}

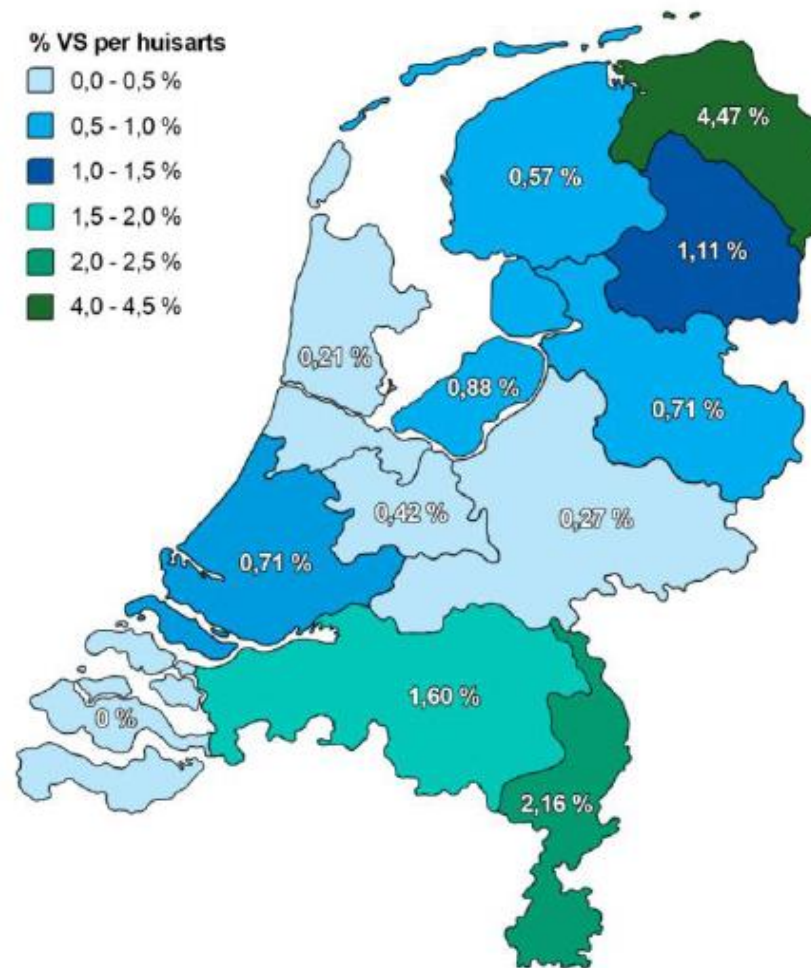


Teams in der Hausarztpraxis NL

GP	Practice assistant	Practice nurse	Nurse Practitioner	Physician Assistant
6 years medicine	3 years assistant	3 years assistant or 4 years nurse	4 years nursing	4 years nursing or allied healthcare
3 years family medicine		1 or 2 years practice nurse education	2 years master MANP	2,5 years master MPA
Medicine	Administratieve + medicaal technical procedures	Chronic somatic or mental health	Medicine + Nursing	Medicine
Independent	Delegation > procedures	Delegation > protocols	Independent in collaboration	Independent in collaboration

NP in HA-Praxen in den Niederlanden

NP 0.2- 4.5%



APN substituierend und komplementär

Advanced Practice Nursing ist NICHT „Medizin light“

➡ nicht „Mini-Doktor“ sondern „Super-Nurse“

- Substitution führt zu Rollenvulnerabilität
➡ Fokus auf den zusätzlichen Beitrag von APN
- Komplementäre Anteile sind patientenzentriert und unabhängig von Zahl der Ärztinnen und Ärzte
➡ pflegespezifische Interventionen, z.B. zu Selbstmanagement-Unterstützung, psychische Gesundheit, Palliation etc.

Empfehlungen: Politisch

- Neue Rollen basieren auf Patientenbedarf;
- Patientenbedürfnisse definieren die APN-Rolle;
- «Vision Statements» benennen den Mehrwert von APN;
- Profile der APN und Grundlagen zur Reglementierung werden im Konsens entwickelt;
- Diskussion mit Stakeholdern erfolgt geeint;
- Kommunikation mit Politikerinnen, Leistungsträgern und der Bevölkerung zu den neuen Rollen.

Empfehlungen: Ausbildung und Praxis

- Gemeinsame schweizweite Standards für die Ausbildungsprogramme von APN;
- Thematisieren der Zusammenarbeit von Gesundheitsfachpersonen in der Ausbildung;
- Betriebliche Unterstützung und Anreize für kollaborative Praktiken.

Empfehlungen: Implementierung

- Alle Pflegefachpersonen können ihre Handlungskompetenzen eigenständig einsetzen;
- APN's werden in das aktuelle Gesundheitssystem integriert;
- Wissenschaftliche Auswertung von APN-Einsatz erfolgt laufend;
- APN's werden in der Planung für das Gesundheitspersonal der Zukunft berücksichtigt.

- **Tu' Gutes und sprich darüber!**
- **Habe eine Vision und fange an sie umzusetzen!**
- **Sei bescheiden, aber wisse, was du kannst!**
- **Betone die Gemeinsamkeiten und vermeide horizontale Gewalt!**
- **Arbeite mit anderen zusammen zum Wohle der Patienten!**
- **Lass dich nicht beirren und verführen!**
- **Setze dich ein und sei politisch!**



Danke an alle ehemaligen Referierenden



Ann B. Hamric(USA)



Ruth Kleinpell (USA)



Alba DiCenso (CA)



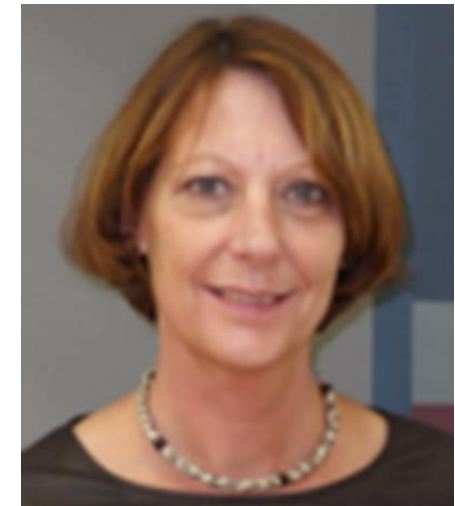
Lorenz Imhof (CH)



Gerry Lee (UK)



Diane Doran (CA)



Petrie Roodbol (NL)

Podiums-Teilnehmende

Heidi Longerich Christine Wyss Marlis Petrig
Anja Ulrich
Dr. Esther Wiesendanger Jessica Gaylord Anita Keller-Senn
Dr. Maria Müller Staub Barbara Gassmann Yvonne Huber
Prof. Dr. Thomas Rosemann Elsbeth Müller-Kägi
Maja Ingold Dr. Catherine Gasser Gabriel Roodbol
Prof. Dr. Lorenz Imhof
Barbara Schmid Federer Dr. Marc Müller Airelle Buff
Lukas Weibel Prof. Dr. Ann B. Hamric
Renate Monego Prof. Dr. Romy Mahrer Imhof
Dr. Jacqueline Martin Jean-Francois Steiert
Prof. Dr. Peter Suter Prof. Dr. Manuela Eicher

Danke